

Delegation der deutschen maritimen Industrie nach Aserbaidshan

8. – 11. September 2025

Die maritime Industrie spielt eine zentrale Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung Aserbaidshans und ist ein wichtiger Bestandteil des Mittleren Transportkorridors ([TITR - Trans-Caspian International Transport Route](#)). Mit gezielten staatlichen Fördermaßnahmen, Investitionen in moderne Werften und der Expansion des Hafens Baku positioniert sich das Land als bedeutender Akteur in der Region. Deutsche Unternehmen haben vielfältige Kooperationsmöglichkeiten, insbesondere in den Bereichen moderne Schiffbautechnologien, Dekarbonisierung des Schiffsflotte, Digitalisierung und nachhaltige Innovationen.

Strategische Bedeutung	➤ Schlüsselbranche für die wirtschaftliche Diversifizierung. ➤ Ausbau als Teil des Mittlere Korridors. ➤ Regierung fördert: ✓ Nationale Schiffbauindustrie & Flottenmodernisierung. ✓ Ausbau von Freihandelszonen & Logistikzentren (Hafen Baku).
Regionale Marktchancen	➤ Wachstum des Mittleren Korridors (China–Kaspisches Meer–Europa). ➤ Steigender Bedarf an Ro-Pax- & Massengutschiffen. ➤ Ausbau des Hafens Baku (Jetzt: 15 Mio. Tonnen/Jahr mit Containerkapazität von 100.000 TEU, Ziel: 25 Mio. Tonnen/Jahr mit Containerkapazität von 500.000 TEU).
Flottenausbau & Marktpotenzial	➤ Steigender Bedarf an innovativen Schiffbautechnologien: ▪ Energieeffiziente Antriebe, Methanol- und Elektroantriebe ▪ Navigations- und Automatisierungssysteme ▪ Offshore-Ausrüstung und Sicherheitstechnik. ➤ Strategische Partnerschaften gewünscht, um Zugang zu innovativen Technologien und internationalem Know-how zu erhalten. ➤ Internationale Expansion: Betrieb von Aframax-Tankern & Handysize-Bunkern außerhalb des Kaspischen Meeres.
Nationale Werften	➤ Baku Shipyard: Modernste Werft, Schwerpunkt auf Tanker, Frachter & Passagierschiffe. ➤ Seit 2025: Mehrwertsteuerbefreiung für Reparaturen ausländischer Schiffe.
Kooperationsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen	➤ Bedarf an modernen Schiffbautechnologien: ▪ Energieeffiziente Antriebe, Automatisierung, Offshore-Technik ▪ Optimierung bestehender Schiffe durch moderne und nachhaltige Technologien/ Lösungen ▪ Software und digitale Systeme zur Betriebsoptimierung, Internetifizierung von Schiffen ▪ Erfahrungsaustausch zu Förderinstrumenten für umweltfreundliche Innovationen ▪ Moderne Simulatoren für Trainingszentren ▪ Capacity Building durch Schulungen und Wissenstransfer ▪ Austauschprogramme für Studierende.

Azerbaijan Caspian Shipping CJSC (ASCO) – Kurzporträt	➤ Gründung & Struktur: 2013 durch Fusion der staatlichen Handels- & Ölflotte; umfasst Werften, Marineakademie, Trainingszentrum & Engineering-Abteilung ➤ Flotte: 55 Handelsschiffe, rund 200 Öltanker, Offshore-Spezialflotte (200 Schiffe) ➤ Nachhaltigkeitsstrategie: Netto-Null-Emission bis 2050 ✓ Bis 2030: Ausmusterung von 65 alten Schiffen, Neubau von 17 energieeffizienten Schiffen ✓ Einführung von Methanol- & Elektroantrieben ab 2027 ➤ Werften: ✓ Zykhh-Werft: Schlepperbau & Reparaturen ✓ Bibi-Heybat-Werft: Reparaturen & Generalüberholungen ➤ Schiffbau: ASCO als größter Auftraggeber mit 13 Schiffen im Bau (bis 2028) ➤ Flottenzusammensetzung 2024: ✓ 21 Tanker + 1 Schiff vom Typ Aframax, ✓ 17 Fähren und Ro-Ro-Schiffe, ✓ 14 Trockenfrachtschiffe + 2 Massengutfrachter vom Typ Handysize, ✓ Rund 200 Offshore-Schiffe
--	--

Programm

Datum	Uhrzeit	Programmpunkt	Ort / Details
Montag, 8. September 2025		Individuelle Anreise nach Baku	
Dienstag, 9. September 2025	09:00 – 11:00	Briefing	AHK-Büro, Winter Park Plaza
		Einführung in politische & wirtschaftliche Rahmenbedingungen	Deutsche Botschaft, AHK Aserbajdschan, Rödl & Partner
		Vorstellung deutscher Unternehmen	
	11:30 – 12:30	Besuch: Ministerium für digitale Entwicklung & Transport	Zarifa Aliyeva Str. 77
	13:00 – 14:00	Mittagessen	Mövenpick Hotel
	14:30 – 15:30	Besuch: AZCON (Azerbaijan Transport & Communication Holding)	
	16:00 – 17:00	Besuch Azerbaijan Caspian Shipping Company (ASCO)	Mikayil Useynov Str. 2
	18:00	Altstadt-Stadtrundgang mit deutschsprachiger Führung	
	19:30	Abendessen	Restaurant „Tchayki“ am Boulevard
Mittwoch, 10. September 2025	08:30	Treffpunkt in der Lobby, Transfer zur Baku Shipyard	
	09:30 – 12:00	Besuch: Baku Shipyard LLC	Gespräche & Werftbesichtigung
	12:30 – 14:00	Networking-Lunch	Baku Shipyard Kantine
	15:00	Besuch: Hafen von Baku	Gespräch mit CEO Taleh Ziyadov, Hafentour
	17:00	Rückfahrt zum Hotel	Marriott Courtyard Baku
	19:00	Networking-Abendessen mit Branchenvertretern	Schirwanshah Museum Restaurant
Donnerstag, 11. September 2025		Transfer zum Flughafen & individuelle Abreise	



Deutsch-Aserbajdschanische
Auslandshandelskammer
Alman-Azərbaycan
Xarici Ticarət Palatası

 Partner In Azerbaijan



Marine Equipment
and Systems



VERBAND FÜR SCHIFFBAU UND MEERESTECHNIK E.V.